

# CHECKLISTE für euren Umzug

Egal, aus welchen Gründen ihr umzieht: Eine gute Umzugsplanung hilft, den Überblick zu behalten. Hierfür haben wir diese Umzugscheckliste zum Downloaden und Abhaken vorbereitet. So geht euer Umzug reibungslos über die Bühne.

## Drei Monate vorher

- Alten Mietvertrag kündigen (Kündigungsfrist beachten, meist drei Monate vorher)
- Urlaub beantragen, falls der Umzug unter der Woche stattfindet
- Umzugshelfer oder Spedition organisieren
- Entrümpeln von Möbeln, Ausmisten von Kleidung, Deko und Gebrauchsgegenständen
- Bei Umzug in andere Städte/Orte/Landkreise mit Kindern: Neue Kindergärten und Schulen suchen und Kinder anmelden



## Zwei Wochen vorher

- Einrichtungsplan für die neue Wohnung
- Abmessen: Türen, Treppenhäuser, Fahrstühle, Möbel und Räume
- Stellplatz für den Umzugstag reservieren
- Hilfsmittel besorgen: Kartons, Folie, Werkzeug, Filzschreiber, Tragegurte, Sackkarre, Arbeitshandschuhe
- Kartons packen
- Ggf. Schönheitsreparaturen in der alten Wohnung (Mietvertrag beachten)
- Ggf. neue Wohnung renovieren
- Termin für die Wohnungsübergabe mit dem Vermieter ausmachen



## Ein Tag vorher

- Verpflegung für Umzugshelfer besorgen
- Pflanzen: wenig gießen, mit Stützen versehen, umzugstauglich verpacken
- Einen Extra-Koffer packen für den ersten Tag: Kleidung, Hygieneartikel, Lebensmittel, Hausapotheke
- Putzmittel extra packen
- Papiere und Wertsachen separat packen und selbst in die neue Wohnung bringen
- Lebensmittel aufbrauchen
- Kühl- und Gefrierschrank abtauen

## Am Umzugstag

### To-dos alte Wohnung:

- Treppenhaus auf Schäden kontrollieren (vor und nach dem Umzug) und anschließend reinigen
- Nachprüfen, ob die alte Wohnung komplett leer ist
- Namensschild entfernen
- Alte Wohnung putzen und an Vermieter übergeben
- Zählerstände notieren

### To-dos neue Wohnung:

- Zählerstände notieren
- Treppenhaus auf Schäden kontrollieren (vor und nach dem Umzug) und anschließend reinigen
- Teppich und Parkett abdecken
- Beleuchtung anbringen
- Umzugshelfer einweisen
- Erst Möbel, dann Kartons ausladen (evtl. Skizze für Umzugshelfer zeichnen)
- Namensschild anbringen

## Ummelden nach dem Umzug

- Einwohnermeldeamt (mit Wohnungsgeberbestätigung)
- Kfz
- Telefonanschluss (Fristen beachten), Internet, Kabelfernsehen
- Rundfunkbeitrag
- Versicherungen und Bankkonten
- BAföG, Familienkasse, Arbeitsamt
- Wasser, Strom, Heizung
- Evtl. Nachsendeantrag für Post beantragen